

darzu viel Jahr beständig / vnd zu allem / darzu
sonsten andere von Trauben gemachte Weine die-
nen / auch zu gebrauchen / also / daß darinnen gar
wenig Vnderscheit kann gespüret werden / welches
fürwahr eine sehr nützliche vnd der ganken Welde
dienstliche Kunst ist; Dann ein klarer Trancck / als
Wein / einem trüben oder laffen Bier weit vor zu
ziehen ist; vnd ob schon jemand sagen möchte: Ein
solcher Trancck / welcher aus dem Korn gemacht ist /
ob er schon an Geschmack vnd Farb einem Wein
gleich / gleichwohl kein rechter Wein ist / weilien keine
Trauben darzu kommen / sondern nur für ein gut /
gesund / vnd wohlschmeckend klar Bier kan ange-
nommen werden. Dieser soll wissen / daß ich der
erste nicht bin / welcher solchen Geträncken / die ei-
nem Wein am Geschmack vnd Farb gleich seyn /
einen Wein Namen geben habe / dann bekandt
genug ist / daß jedermann den außgepresseten Depf-
fel oder Biren Saft / Depffel oder Biren / Most /
vnd Wein nennet / vnd solches nicht vnbillig / dann
wann zwey Dinge einander in allen Proben gleich
seyn / warumb solten sie auch nicht einen Namen
führen mögen. Wirdt doch allenthalben bey den
Brandtenweinbrennern das jenige / was vom
Korn gemacht ist / Kornwein genennet / vnd so sie
recht damit wüsten vmbzugehen (welches ihnen
bisher ist verborgen geblieben) würden solche
Kornweine / deme / welcher aus Wein / oder Weins-
mutter gemacht ist / gar nichts; oder aber gar we-
nig in allen Proben bevohr geben / welches aber
(meines